

QUELLEN ZUR AHNENFORSCHUNG SCHNIER

Quellenverzeichnis



INHALTSVERZEICHNIS

Ortsbezogene Quellen.....	4
Themenbezogene Quellen.....	4
Drittes Reich.....	4
Wirtschafts- und Firmengeschichte.....	4

ORTSBEZOGENE QUELLEN

THEMENBEZOGENE QUELLEN

DRITTES REICH

Greising, G. (1948). *Entnazifizierung in Niedersachsen: Ein Überblick über das neue Entnazifizierungsverfahren*

1948 Verlag Osterwald, Oldenburg, 32 Seiten, Bibliothek Friedrich-Ebert-Stiftung, Bonn A07-07601

Kommentar zum Text der amtlichen Verordnungen und Erlasse des Niedersächsischen Ministers für Entnazifizierung sowie Abdruck des Verordnungstextes.

Hachtmann, Rüdiger (1989). *Industriearbeit im Dritten Reich: Untersuchungen zu den Lohn- und Arbeitsbedingungen in Deutschland 1933-1945*

1989 Vandenhoeck & Ruprecht, Göttingen, 464 Seiten, Digitale Sammlungen:

http://digi20.digitale-sammlungen.de/de/fs1/object/display/bsb00048361_00001.html

Aus dem Inhalt: Voraussetzungen und Rahmenbedingungen – Arbeitsmarkt und Arbeitszeit – Rationalisierungsbewegung und Wandel der Binnenstruktur der Arbeiterschaft – Lohnentwicklung und Lohnpolitik – Lohn und Leistung: Leistungsbezogene Lohnsysteme und Arbeitsbewertungsverfahren – Arbeitsleistung und Gesundheitsverschleiß – Zusätzliche betriebliche Sozialleistungen: Umfang und Funktionswandlungen.

Hain, Bastian (2015). *Die SS – Geschichte und Verbrechen*

2015 Verlag C.H. Beck oHG, München, 126 Seiten, Universitätsbibliothek Freiburg GE 2015 1362

Aus dem Inhalt: Bescheidene Anfänge – Ablösung von der SA – Der „Schwarze Orden“ - Das Staatsschutzkorps des Dritten Reiches – Die Schutzstaffel im Zweiten Weltkrieg - „Alibi“ einer Nation.

Haupt, Werner (1981). *Gliederung und Organisationen der SS*

1981 Bibliothek für Zeitgeschichte Stuttgart, 33 Seiten, Bibliothek für Zeitgeschichte Stuttgart 50 Ca 155

Zusammenstellung aller Organisationen der SS mit ihren Führern nach der letzten amtlichen Rangliste der Allgemeinen- und Waffen-SS vom 9.11.1944

Heinemann, Isabel (2003). *Rasse, Siedlung, deutsches Blut. Das Rasse- und Siedlungshauptamt der SS und die rassenpolitische Neuordnung Europas*

2003 Wallstein Verlag, Göttingen, 697 Seiten, Universitätsbibliothek Freiburg GE 2003/3580

Vom Rassenamt der SS zum Rasse- und Siedlungshauptamt: Rassenauslese, SS-Sippengemeinschaft, Siedlungspolitik 1932-1938 – Germanisierungspolitik in Böhmen und Mähren und im „Sudetengau“: SS-Bodenpolitik und „rassische Bestandsaufnahme des tschechischen Volkes“ - Die „Germanisierung“ der annektierten westpolnischen Gebiete: Juden, Polen und Volksdeutsche – Die Rassenpolitik der SS im Westen: Elsaß-Lothringen, Nordfrankreich, Niederlande, Norwegen - „Völkischer Vorposten“: Die „Germanisierung“ des Generalgouvernements – Der Griff nach Osten: Wirtschaft, Siedlung und „Sicherung“ in

der Ukraine und in Weißrußland - „Guttrassige Arbeitskräfte“ und die „Jagd auf gutes Blut“: Die Rassenpolitik der SS in der letzten Kriegssphase – Die Rasseexperten der SS: Generationelle Zusammensetzung und Nachkriegskarrieren – Personenglossar von 100 Rasseexperten.

Sehr ausführliche und eindrucksvolle Darstellung der Entwicklung des RuSHA von der ideologischen Herkunft zur treibenden Kraft der Rassenpolitik im Dritten Reich.

Mayer, Brün (1996). *Dienstaltersliste der Schutzstaffel der NSDAP (SS)*

1996 Biblio-Verlag Osnabrück, 274 Seiten, Universitätsbibliothek Freiburg TZ 2164

Verzeichnis aller SS-Führer bis zum SS-Hauptsturmführer

Pfliensdörfer, Dieter (1986). *Vom Handelszentrum zur Rüstungsschmiede - Wirtschaft, Staat und Arbeiterklasse in Bremen 1929 bis 1949*

1986 Universität Bremen, 490Seiten, Universitätsbibliothek der Bundeswehr München SOW 529 T15 093

Aus dem Inhalt: Bremen in der Weltwirtschaftskrise (1929-1932) – Von der Krise zur Rüstungskonjunktur (1933-1939) – Bremen im Krieg – Zusammenfassende Schlußbetrachtung.

Podewin, Dr. Norbert (Hrsg.) (2002). *Braunbuch: Kriegs- und Naziverbrecher in der Bundesrepublik und in Berlin (West)*

2002 Reprint der Ausgabe 1968 (3. Auflage), Das Neue Berlin Verlagsgesellschaft mbH, 446 Seiten, Universitätsbibliothek Freiburg GE 2002 2886

Mit einer kritischen Würdigung und einem Gespräch mit dem Leiter der damaligen Arbeitsgruppe, Prof. Dr. Gerhard Dengler.

Aus dem Inhalt: Die Rüstungsmonopole erneut am Hebel der Macht – Gestapo, SS und SD in Staat und Wirtschaft – Die Auferstehung der Terrorjustiz – Hitlers Generalstab kommandiert die Bonner Armee – Diplomaten Ribbentrops im Auswärtigen Amt – Hitlers 5. Kolonne in Bonner Diensten – Geistige Väter des Völkermords vergiften wieder die Öffentlichkeit – Verstärkte Renazifizierung unter Kiesinger.

Pro Kapitel kurze Darstellung der geschichtlichen Zusammenhänge anhand prominenter Protagonisten, anschließend jeweils alphabetische Auflistung aller Namen mit ihren Tätigkeitsfelder vor und nach 1945.

WIRTSCHAFTS- UND FIRMENGESCHICHTE

Aschenbeck, Nils (1999). *Die „Jute“ in Delmenhorst – erste Fabrik zwischen Weser und Ems*

1999 in: Delmenhorster Schriften (18), Verlag RIECK GmbH & Co. KG, Delmenhorst, 78 Seiten, Universitätsbibliothek Leipzig 01 A-2000-918

Relativ kurze (Textteil auf 36 Seiten), allgemein gehaltene Firmengeschichte mit einem Schwerpunkt auf Baugeschichte und Erscheinungsbild. Viele Bilder der Bauten und Produktionsstraßen.

Schmidt, Wolfgang (2003). *Geschichte der Spedition Johann Kriete: Ein Unternehmen am Alten Hafen in Bremerhaven*

2003 Wirtschaftsverlag für Neue Wissenschaften Bremerhaven, Bibliothek Deutsches Schifffahrtsmuseum Bremerhaven II B 03-120

Kurze Firmengeschichte der Spedition Johann Kriete